

Alfred-Wegener-Stiftung · Arno-Holz-Str.14 · D-12165 Berlin

Alfred-Wegener-Stiftung (AWS)
Zur Förderung der Geowissenschaften

An den Präsidenten
des Landtages von Nordrhein-Westfalen
Herrn Ulrich Schmid
Postfach 10 11 43

Geschäftsstelle:
Arno-Holz-Str.14
D-12165 Berlin
Tel.: 030/7901374-0
Fax: 030/7901374-1
E-Mail: infos@aw-stiftung.de

40002 Düsseldorf



7. Dezember 1999

Betr.: Zweites Gesetz zur Modernisierung von Regierung und Verwaltung in
Nordrhein-Westfalen

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

das Präsidium der Alfred-Wegener-Stiftung wendet sich heute an Sie in Sorge um die Effektivität der staatlichen Geologie in Nordrhein-Westfalen. Die Alfred-Wegener-Stiftung ist die Dachorganisation von zwanzig wissenschaftlichen Gesellschaften, die die Geowissenschaften im weitesten Sinne überspannen, von den Geowissenschaften der festen Erde über Geographie, Kartographie und Geoinformation bis zur Meteorologie und Hydrologie.

Es kann sicherlich nicht Angelegenheit einer wissenschaftlichen Institution sein, der Legislative oder der Exekutive Ratschläge zu erteilen, wie im Detail Organe und Behörden organisiert werden. Wir möchten Sie jedoch bitten dafür einzutreten, daß bei der Modernisierung von Regierung und Verwaltung in Nordrhein-Westfalen gewisse Prinzipien beachtet werden:

1. Für ein modernes Staatswesen insbesondere in einem so dicht besiedelten Land wie Nordrhein-Westfalen halten wir eine kompetente geowissenschaftliche Behörde für notwendig, die so organisiert ist, daß ihre fachliche Unabhängigkeit gewährleistet ist. Die vielfältigen oft konkurrierenden Ansprüche an die Geosphäre von der Nutzung des oberirdischen und unterirdischen Raumes über Bodenschutz und Gewinnung von Wasser und Rohstoffen bis hin zum Naturschutz fordern einen Interessenausgleich, der am besten durch eine fachlich unabhängige Geobehörde erreicht werden kann.

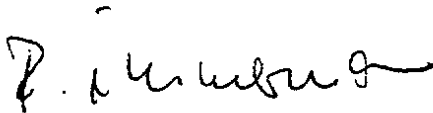
Bankverbindung:

Dresdner Bank, Köln-Klettenberg
BLZ 370 800 40
Kto.-Nr. 8 489 919 00

2. Die Erfahrung in anderen Ländern zeigt, daß optimale Ergebnisse für die zu beratenden Behörden, die Wirtschaft und die Wissenschaft nur erreicht werden, wenn alle Geodisziplinen - also auch Hydrogeologie und Bodenkunde neben der klassischen Geologie - im Verbund in einer Behörde zusammenarbeiten.
3. In Nordrhein-Westfalen gibt es bedeutende Institutionen für Forschung und Entwicklung in den Geowissenschaften, die den Verbund mit einer starken geowissenschaftlichen Landesbehörde benötigen.

Herr Landtagspräsident, wir wären Ihnen sehr verbunden, wenn bei den Landtagsberatungen diese Prinzipien berücksichtigt werden könnten.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. R. Emmermann
Präsident



Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. F.-W. Wellmer
Vizepräsident